



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0092/2020/2		Datum: 11.05.2020	
Oberbürgermeister			
Verfasser:	10-Amt für Personal und Organisation	Az.: 10/Ku	
Betreff: Umbenennung Dezernat 3			
Gremienweg:			
04.06.2020	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
25.05.2020	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stimmt der Umbenennung des Dezernates 3 von Kulturdezernat in Dezernat für Bildung und Kultur zu.

Begründung:

Die Stadtverwaltung Koblenz übernimmt, mit Unterstützung des Förderprogramms „Bildung integriert“, verstärkt Verantwortung für Bildung in Koblenz, um diese nachhaltig und bedarfsorientiert (mit-)zugestalten.

Dies soll nun in einer adäquaten Dezernatsbezeichnung des Fachbereichs 3 zum Ausdruck gebracht werden, da diesem Dezernat neben den städtischen Museen, dem Stadtarchiv und dem Stadttheater, insbesondere das Kultur- und Schulverwaltungsamt, die Stadtbibliothek, die Musikschule sowie die Volkshochschule als explizite Bildungsakteure zugehören. Insoweit wird deutlich, dass die bisherige Bezeichnung Kulturdezernat dem Aufgabenspektrum des Dezernats 3 mit den vielfältigen Bildungseinrichtungen nicht gerecht wird.

Ferner werden beim Dezernat 3 die beiden bildungspolitischen Ausschüsse Schulträgerausschuss und Ausschuss für Hochschulfragen betreut.

Im Benchmarking mit anderen Städten zeigt sich zudem, dass der Begriff „Bildung“ bereits eine gängige Dezernatsbezeichnung ist, z.B. in Münster, Erfurt, Dresden, Frankfurt am Main, Hannover, Trier, Köln und München.

Historie:

BV/0092/2020 im Schulträgerausschuss am 13.02.2020 ungeändert beschlossen

BV/0092/2020/1 wird am 20.05.2020 im Kulturausschuss beraten